

Naturschutzgebiet „Steinbruch bei Ahlbach“



Schutzgebiet seit	1984
Flächengröße	4,75 ha
Lage	nördlich von Ahlbach (Stadt Limburg)

Der „Steinbruch bei Ahlbach“ ist, wie der Name bereits andeutet, ein ehemaliger Steinbruch. Nach der Aufgabe des Basaltabbaus zur Schottergewinnung im Jahr 1977 wurde das Gebiet seiner natürlichen Entwicklung überlassen. Durch die Abbautätigkeit ist ein See mit Ufersteilwänden entstanden, der wertvollen und schützenswerten Lebensraum für bedrohte Amphibien bietet. Der See ist heute von strukturreichen Hecken- und Waldgesellschaften umgeben, in denen außerdem zahlreiche Vogelarten geeigneten Lebensraum finden.

Seltene Tierarten Geburtshelferkröte und Teichmolch

Pflegemaßnahmen Das Gebiet soll sich auch in Zukunft natürlich entwickeln, weswegen keine pflegerischen Maßnahmen am Gehölz vorgenommen werden. Jedoch wird die invasive, gebietsfremde Lupine regelmäßig entfernt, um ihre Ausbreitung zu verhindern.

Auch Sie können zum Schutz des besonderen Lebensraums und der hier vorkommenden Tiere und Pflanzen beitragen!

*Bitte beachten Sie daher das **Badeverbot** an diesem Gewässer! Schon kleine Störungen durch illegale Badegäste haben einen negativen Einfluss auf die empfindliche Vegetation und die Lebensgemeinschaften stark bedrohter Amphibien.*